

- 231 2D-fluoroskopisch navigierte perkutane Schraubenosteosynthese von Azetabulumfrakturen: Erste Ergebnisse einer neuen Methode
2D-Fluoroscopic Navigated Screw Osteosynthesis of Acetabular Fractures: A Preliminary Report
F. Gras, J. Marintschev, F. Mendler, A. Wilharm, T. Mückley, G. O. Hofmann
In Kürze: Die 2D-fluoroskopisch navigierte perkutane Schraubenosteosynthese ist ein neues Verfahren zur minimalinvasiven Versorgung ausgewählter Azetabulumfrakturen. Die ersten Ergebnisse sind vielversprechend und lassen eine erhöhte Präzision der Schraubenimplantation bei reduzierter Strahlenbelastung und geringerer zugangsbedingter Morbidität im Vergleich zum Standardverfahren erwarten.
- 240 Die Kleinfragment-Doppelplattenosteosynthese bei C1- bis C3-Frakturen des Pilon tibiale
The Small-Fragment Double Plate Osteosynthesis in C1 to C3 Fractures of the Tibial Pilon
S. O. Dietz, F. Müller-Bongartz, P. M. Rommens
In Kürze: Zwischen 1993 und 2001 wurden 21 Patienten mit einer Monoverletzung des Pilon tibiale mit einer Kleinfragment-Doppelplattenosteosynthese versorgt. In der Nachuntersuchung zeigten sich radiologisch trotz guter klinischer Ergebnisse bei 65% eine mittelgradige bis schwere Arthrose bei dennoch guter Stabilität und Funktionalität.
→ Siehe hierzu auch den Beitrag zu den OP-Techniken auf Seite 281.

Beckenübersichtsaufnahme und Messung des AC-Winkels zum Ausschluss einer Restdysplasie, Seite 247.

- 246 ▶ **Kinderorthopädie | Pediatric Orthopedics**
246 Reliabilität der digitalen Messung des AC-Winkels bei der Hüftreifungsstörung an Röntgenaufnahmen zum Gehbeginn
Reliability of Digital Measurement of Acetabular Index in Hip Dysplasia to the Time Children Start Walking
D. Dornacher, B. Cakir, H. Reichel, M. Nelitz
In Kürze: Die radiologische Therapiekontrolle mittels digitaler Messung des AC-Winkels bei der Hüftreifungsstörung etwa zum Zeitpunkt des Gehbeginns ist als ausreichend reliabel zu betrachten.
- 251 Vergleich der Therapie der Epiphyseolysis capitis femoris mit Kirschner-Drähten und kanülierten Titanschrauben
Comparison of the Treatment of Slipped Capital Femoral Epiphysis with Kirschner Wires and Cannulated Titanium Screws
U. Maus, N. Ihme, C. Niedhart, E. Abeler, A. Kochs, S. Gravius, J. A. K. Ohnsorge, S. Andereya
In Kürze: Die Studie vergleicht die mittelfristigen Ergebnisse von 46 Patienten nach der operativen In-Situ-Fixierung der Epiphyseolysis capitis femoris mit Kirschner-Drähten und kanülierten Titanschrauben.